Protokoll der Generalversammlung 1995

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Gazette / Oldtimer Club Saurer**

Band (Jahr): **- (1995)**

Heft 3

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Protokoll der Generalversammlung 1995

Traktanden:

1. Begrüssung/ Appell

Die Generalversammlung wurde um 19'00 Uhr gestartet.Es waren vierzig Mitglieder anwesend.

2. Protokoll der Generalversammlung 1994
Die Vorlesung des Protokolls wurde nicht verlangt,es wurde einstimmig akzeptiert.

3. Jahresbericht des Präsidenten
Der Jahresbericht des Präsidenten folgt auf den nächsten Seiten.

4. Gazette und Postauto
Unser Redaktor R.Früh fragte die Versammlung wie sie das Format der Gazette in Zukunft wünschen.Es wurde abgestimmt und alle vierzig Mitglieder wollten wieder das A4 Format in der gleichen Qualität.

5. Kassabericht,Revisorenbericht
Der Kassabericht folgt auf den nächsten Seiten.Der Kassabericht wurde von den Revisoren(Burkholder und Hopf) gutgeheissen und von der Generalversammlung einstimmig angenommen.Der Mitgliederbeitrag bleibt bestehen.

Erwachsene im Minimum 50.-Fr.
Jugendliche im Minimum 20.-Fr.

6. Wahlen

Sekretariat	Alexandra Ernst
Redaktion	Roland Früh
Kassier	Max Stierli
Museumswart	Rolf Valentin
Fahrzeugwart	Christoph Wirth
Archivar	Hans-Ulrich Braun/M.Bodmer
Materialwart	Max Meile
Sponsorring	Roland Gerber/Arthur Kohler
Veranstaltungen	Roland Früh
Oldtimer-Fahrten	Arthur Kohler/Roland Schweizer
Präsident	Roland Gerber
Vizepräsident	Arthur Kohler

David Piras ist aus dem Vorstand ausgetreten.Seine Mitarbeit wurde verdankt,er wird weiterhin als Mitglied im Club bleiben.

7. Jahresprogramm 1995
Ueber das laufende Programm wird in der Gazette informiert.

8. Diverses
Am 24.6. steht uns die Hohentwiel zur Verfügung.Es wird eine entsprechende Anmeldung in der Gazette publiziert.
Märklin hat die Rechte bekommen Embleme und Schriftzug von Saurer für zwei Modelle zu verwenden.Dies wären:
Postauto für Fr. 308.- exkl.MWST (Ladenpreis Fr. 536.-)
Packetpostwagen für Fr. 250.- exkl. MWST (Ladenpreis Fr. 435.-)
Diese Fahrzeuge können über den Club bezogen werden.Ein entsprechendes Inserat wird publiziert.
H.Hopf hat einen Museumsführer erarbeitet.
P.Wolf machte den Vorschlag die Rechnung mit der Traktandenliste vor der GV zu verschicken.
Die Traktandenliste wurde von vielen Mitgliedern vermisst.
W.Kielholz plädiert für mehr Reklame.(MFK Oberbüren kennt den Club nicht)
Reklametafeln in PTT-Bussen aufhängen.
Beseht eine Liste der einzelnen Typen was die Produktionsanzahl betrifft? Frage von W.Graf.
Antwort von A.Kohler und H.-U.Braun: Ab 1966 wurden die Auslieferungen nach Datum aufgelistet.Man müsste in mühsamer Arbeit die Daten ordnen.
W.Kielholz fragt wer den LC2 und BLD fertigstellt.
Die Motivation der Mitglieder sei nicht sehr unterstützend,dadurch sei es schwer etwas auf die Beine zu stellen.
Der BLD-Motor ist bei IVECO,sie machen den Motor bis Ende Jahr fertig.
Otto Rieser würde zu Hause einen Motor von uns revidieren.
H.Bollinger macht den Vorschlag im Kreis Lorenz ein Fahrzeug zu restaurieren.
Es wurde der Vorschlag gemacht den Mitgliedern welche im Club aufgenommen sind,ein entsprechendes Schreiben zukommen zu lassen.
Als Quittung für die Mitgliedschaft.
Herr Schär fragt ob Neumitglieder die Statuten bekommen.
Antwort Nein aber man nehme den Vorschlag gerne zur Kenntnis.
W.Kielholz fragt R.Gerber ob er Angst habe vor uns,weil man Ihn nie im Museum sehe.Antwort:Nein er habe nur soviel Arbeit im Geschäft, will sich in Zukunft mehr im Museum zeigen.

Präsidentenbericht zu handen der Hauptversammlung vom 5 Mai 1995

Sehr geehrte Clubmitglieder, liebe Oldtimerfreunde

Nach einem bewegten Jahr im Museum, hatten wir auch einzelne Bewegungen im Vorstand.
1994: ein Jahr von Stimmungsschwankungen!

Durch ein eingeleitetes Arbeitsprogramm für Arbeitslose wurde von Februar bis Dezember 1994 das Museumsgebäude saniert.
Unter fachkundiger Führung sind ettappenweise Dach, Wände, Umgebung erneuert und lackiert worden. Zusätzlich ist im Untergeschoss an der Südfassade ein WC installiert worden.
Die gesamten Kosten sind durch die Gemeinde, den Kanton und der Eidgenossenschaft aufgeteilt und bezahlt worden.
Das Outfit des Gebäudes entspricht dem heutigen Standart unserer Ausstellung.
Trotz den Bauarbeiten, konnten wir viele Gruppen durch die Ausstellung führen. Es ist schön zu beobachten, wie viele interessierte Gäste über das Präsentierte erfreut sind.
Viele Besuchern schlägt das Herz höher, wenn Sie schon nur das Museum betreten.
An dieser Stelle möchte ich persönlich und im Namen des Clubs den Mitgliedern, die sich für das Museum engagiert haben recht herzlich danken. Es sind viele Stunden geopfert worden, um interessante Arbeiten, aber auch viele Reinigungsgänge durchzuführen.
Den Vorstand betreffend haben wir an der letzten Hauptversammlung eine neue Aufgabenverteilung einstimmig beschlossen. Die Aufgaben wurden auch beschrieben und durchgesprochen. Als Mitglieder sind wir bereit, uns in der Freizeit für den Club zu engagieren.
Ich bin der Meinung, dass man miteinander sprechen und nicht persönliche Performance in den Vordergrund stellen sollte.
Es ist schade, dass David Piras sich entschieden hat, den Vorstand zu verlassen. Ich möchte diese Gelegenheit benützen, um David für seinen Einsatz recht herzlich zu danken. Unsere Gazette ist von Ihm ins Leben gerufen worden, und wir können uns heute das Clubleben nicht mehr ohne dieses Informationsmagazin vorstellen.
Was das Archiv betrifft, kann ich Ihnen mitteilen, dass der Umzug in die Compactus-Räume der Firma SAURER abgeschlossen ist.
Die Verhandlungen zwischen SAURER, dem Oldtimerclub und dem Kanton Thurgau zur Gründung einer Stifftung ist voll im Gange.
Wir erwarten die Unterzeichnung der Urkunde auf Ende Juni 1995.
Weitere Massnahmen sind unternommen worden, um die Zukunft des Clubs zu sichern:

- Mit einem Schreiben an die Gemeinde haben wir auf die immer noch präkäre Platzsituation aufmerksam gemacht. Wir hoffen, dass frühzeitig eine Lösung für diese latente Problem gefunden werden kann.
- Mit einem weiteren Schreiben haben wir beim Lotteriefond eine finanzielle Unterstützung beantragt. Mit dem zugesprochenen Beitrag soll unsere Ausstellung noch attraktiver gestaltet werden.

Zum Schluss möchte ich meinen Kollegen im Vorstand für die geleistete Arbeit recht herzlich danken.
Wir müssen gemeinsam für die Interessen des Clubs einstehen, um den zukünftigen Generationen weiterhin die Entwicklungsgeschichte der SAURER-Lastwagen zu übermitteln.

Arbon den 5. Mai 1995 Der Präsident R. Gebar

D.Fluri macht das Angebot in Lichtensteig ein Schaufenster für Mitgliederwerbung zur Verfügung zu stellen.

Die Generalversammlung wurde um 20'15 Uhr beendet.Im Anschluss fand im Restaurant Bühlhof noch ein gemütlicher Högg statt.

Rechnung 94 u.Budget 95

Kostenarten	Rechnung 1994		Budget 1995	
	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
Mitgliederbeiträge	21475.00		22000.00	
Oldt.Fahrten	24000.00		20000.00	
Rep.Fahrzeuge		2306.65		16000.00
Gazette/Drucks.	1572.90	5343.55	0.00	2000.00
Gazette Porti		1152.95		800.00
Spesen Taxen		2099.00		2100.00
Raumkosten Museum		1540.00		1500.00
Vers.inkl.Fahrzge.		1221.70		2620.00
Uebriges	11650.35	3906.20	13000.00	9500.00
Total	58698.25	17570.05	55000.00	34520.00
Saldo		41128.20		20480.00

Arbon,den 30.01.95. M.Stierli Kassier

(Kurzfassung)

Sponsoring

Wir danken Diesel-Sepp für die 105.-Franken die aus dem Erlös der Saisoneröffnungsfahrt in unsere Kasse flossen.

Märklin Saurer-Modelle

Ueber unseren Club könnt Ihr zu günstigen Preisen Saurer-Modelle aus Blech kaufen. Es ist empfehlenswert die Modelle zuerst in einem Spielwaren-Geschäft zu begutachten.Hier die Preise.

Postauto	für Fr. 308.-	exkl. MWST (Ladenpreis Fr. 536.-)
Packetpostwagen	für Fr. 250.-	exkl. MWST (Ladenpreis Fr. 435.-)

Mitglieder-Werbung

Da man unseren Club nicht überall kennt,sind wir froh wenn Ihr Mitglieder-Werbung betreibt.Anmeldungen für Mitgliedschaften bekommt man über die Redaktions-Adresse.